

Exkursion vom 1. September 2012 nach Hittisau und Schwarzenberg (Vorarlberg)

Während bei den Stichworten „Vorarlberg“ und „Baumeister“ viele nach wie vor an barocke Baukunst denken, hat sich in den letzten 20 Jahren in unserem Nachbarland eine Architektur- und Handwerkerbewegung entwickelt, deren Ruf mittlerweile ebenfalls weit über die Landesgrenzen hinweg zu vernehmen ist. Nachdem Holz als Roh- und Werkstoff seit der Industrialisierung von Stahl, Beton und Kunststoffen zunehmend verdrängt wurde, kam es in jüngster Zeit zu einer eigentlichen Holzrenaissance im Bregenzerwald.

Auf der Exkursion nach Hittisau und Schwarzenberg im Bregenzerwald begegnen wir verschiedenen Aspekten dieser Holzkultur. Auf dem Programm stehen ein Ausstellungsbesuch in einem preisgekrönten Holzbau, ein Mittagessen in einem 2007 renovierten Gasthof und verschiedene Eindrücke von zeitgenössischer und traditioneller Holzkultur.

Die Fahrt führt von Weinfelden/Frauenfeld nach Dornbirn, wo die Strasse ansteigt. Bei einem Kaffeehalt auf der Passhöhe hat man bei schönem Wetter einen guten Ausblick über den Bregenzerwald.



Nach kurzer Weiterfahrt treffen wir in Hittisau ein. Wir besuchen einerseits die gegenwärtige Ausstellung „Die tollkühnen Frauen“ im Frauenmuseum und schauen uns dessen preisgekröntes Gebäude an. Andererseits zeigt uns die Kulturvermittlerin Helga Rädler einige weitere hölzerne Höhepunkte in Hittisau.

Beim Mittagessen im Gasthaus Krone in Hittisau gibt es gutes Essen in ausgezeichnete Umgebung. Nach dem Essen zeigt uns der Herr des Hauses, Dietmar Nussbaumer, seine Krone, für deren Umbau er im Jahr 2009 den Holzkunstpreis bekommen hat.



In frod dufgögnfi

Historischer Verein des Kantons Thurgau



Auf dem Weg nach Schwarzenberg werfen wir einen Blick in das zukünftige Werkraum-Depot, das momentan von Peter Zumthor in Andelsbuch gebaut wird. Dann spazieren wir durch das Dorf Schwarzenberg, vom traditionellen Bregenzerwälder Bauernhaus durch den Dorfkern aus dem 18. Jahrhundert bis zum Design-Depot des Handwerkerkollektivs Werkraum. Der Werkraum ist die gemeinsame Ausstellungsplattform für Möbel und Objekte aus dem Bregenzerwald.

Nach einer Zvieri-Kaffeepause fahren wir zurück nach Frauenfeld und Weinfelden.

Bitte IDENTITÄTSKARTE MITNEHMEN!

Reiseprogramm der Exkursion vom 1. September 2012

07.00 Uhr	Abfahrt in Weinfelden
07.30 Uhr	Abfahrt in Frauenfeld
08.45 Uhr	Kaffeepause Berghof Fetz, Bödele
10.15 Uhr	Hittisau: Besuch der Ausstellung des Frauenmuseums, Besichtigung des Gebäudes und Holzkultur-Rundgang im Dorf
12.30 Uhr	Mittagessen im Gasthaus Krone
14.30 Uhr	Abfahrt Richtung Schwarzenberg via Andelsbuch
15.00 Uhr	Rundgang durch Schwarzenberg
15.30 Uhr	Besichtigung des Werkraum-Depots in Schwarzenberg
16.30 Uhr	Kaffeepause in Schwarzenberg
19.15 Uhr	Ankunft in Frauenfeld
19.45 Uhr	Ankunft in Weinfelden

Kosten

Im Preis inbegriffen sind Reise, Führungen, Mittagessen (ohne Getränke) und die Kaffeepausen.

Mitglieder	Fr. 100.–
Gäste	Fr. 125.–

Reiseleitung/Auskunft

Urban Stäheli, Tel. 058 345 15 82, urban.staeheli@tg.ch
Karin Bauer, Tel. 052 376 38 08 (am 1. Sept. 2012 Tel. 078 894 92 74)